

# Neu erschienen

## Hintergrund

Das vierteljährlich erscheinende Nachrichtenmagazin erscheint nun im Umfang von 100 Seiten – bei gleichem Preis. Die Rubriken des aktuellen Heftes: Eurokrise (Beiträge von Silvio Duwe, Sebastian Range, Steffen Bogs, Rolf Netzmann, Hermannus Pfeiffer und Werner Rügemer sowie ein Vorabdruck aus dem im August erscheinenden neuen Buch von Lucas Zeise), Deutschland (u. a. Volker Eick über Piraterie am Horn von Afrika und Susann Witt-Stahl über den Hamburger Piratenprozeß), Ausland (Beiträge von Karin Leukefeld zu Syrien, Joachim Guilliard zu Libyen, Gerd Schumann zum Kampf um Afrikas Bodenschätze, Matthias Schwenk über den »Pazifik-Schwenk« Washingtons und Rainer Rupp über neue Instrumente des alten Imperialismus). Außerdem: Medien, Gesellschaft, Feuilleton.

**Hintergrund, 3. Quartal 2012, 100 Seiten, 5,80 Euro (Jahresabo 18,80 Euro). Bezug: Im ausgewählten Zeitschriftenhandel und Verlag Selbrund, Bockenheimer Landstr. 17/19, 60325 Frankfurt am Main, Tel.: 069/710455422, Fax: 069/710455450, E-Mail: [info@selbrundverlag.de](mailto:info@selbrundverlag.de)**

## RotFuchs

Die »Tribüne für Kommunisten und Sozialisten in Deutschland« enthält u.a. Beiträge zur Entwicklung der Linkspartei (aus dem »Blog zur Partei« und von Jobst-Heinrich Müller), zu Merkels »marktkonformer Demokratie« (Ingo Hähnel) und zur Piratenpartei (Ernst Schrader). Jürgen Bauch schildert den »Leidensweg« eines LPG-Vorsitzenden, Erik Höhne schreibt über »Thomas Müntzers Vision«, Rudi Hechler über Hessens »rote Festung« Mörfelden-Walldorf. Dokumentiert wird die Trauerrede Hartmut Königs für Frank Bochow.

**RotFuchs Nr. 174, 32 Seiten, Spenden erbeten. Bezug: Karin Dockhorn, Postfach 021219, 10123 Berlin, Tel.: 030/2412673, E-Mail: [WDockhorn@t-online.de](mailto:WDockhorn@t-online.de)**

## offen-siv

Das Heft 6 dieses Jahres enthält eine Analyse von Gerhard Feldbauer unter dem Titel »1945 fiel in Italien die Revolution aus«. In sechs Abschnitten untersucht der Autor die Auffassungen von Marx und Lenin zur Nutzung revolutionärer Situationen, die Lage in Italien am Vorabend des Sieges über den Faschismus, die er als »klassische revolutionäre Situation« (von Ende April bis zum Spätherbst 1945) beurteilt, die »schwerwiegenden Kompromisse«, die die Italienische Kommunistische Partei einging, und »verhängnisvolle Entscheidungen« ihrer Führung. Ein Anhang enthält Biographien, Statistiken sowie ein Organisations- und Literaturverzeichnis.

**offen-siv, Heft 6/2012, 60 Seiten, Spendenempfehlung 2 Euro. Bezug: Redaktion  
Offensiv, Frank Flegel, Egerweg 8, 30559 Hannover, Tel./Fax: 0511/5294782, E-Mail:  
[redaktion@offen-siv.com](mailto:redaktion@offen-siv.com)**

*<https://www.jungewelt.de/artikel/185998.neu-erschienen.html>*